

# Kindergarde glänzt bei drei Auftritten

## Zu Gast im Altenheim, beim Kindergartetreffen und beim Kriegerverein

**Attenhofen.** Seit vielen Jahren ist es Brauch für die Kindergarde Attenhofen, bei den Bewohnern im Altenheim St. Michael in Mainburg zu tanzen und mit den Senioren einen schönen Nachmittag zu verbringen. Prinzenpaar und Garde gaben ihre Tänze zum Besten und es wurden fleißig Orden verteilt, heißt es rückblickend auf das erste Faschingswochenende.

So blickte man in viele begeisterte Gesichter und bekam Komplimente für die tollen Kleider und Tänze. Auch dieses Jahr durfte wieder zusammen gelacht und geschunkelt werden. Eine Stärkung in Form von Krapfen und Getränken fehlte natürlich nicht.

Zudem folgten sie wie in den vergangenen Jahren der Einladung der Kindergarde der Narrhalla Mainburg. Mit vielen anderen Kindergarden (wir berichteten) hatten die Attenhofener wieder eine Menge Spaß im voll besetzten Christlsaal. Die Truppe heizte den Zuschauern ein und entführte diese mit ihrem tollen Programm in die Welt der Musicals. Mit dem spektakulären Einmarsch der Starlight-Express-Truppe zauberten sie von Beginn an einen tollen Auftritt aufs Parkett. Ein Musical-Highlight nach dem anderen folgte und die Zuschauer staunten bis zum Schluss.

Am Sonntag war die Kindergarde schließlich beim Kriegerverein

Pötzmes zu Gast. Der Saal des Pötzmeser Gemeindehauses füllte sich dazu bis auf den letzten Platz. Prinz Leonhard hatte Heimspiel, konnte aber leider keinen Walzer mit seiner Prinzessin Emma tanzen, weil sie krank war. Stattdessen sprang schnell Hofnarr Manuel ein, um die Begrüßungsrede der Prinzessin zu übernehmen. Eine Showeinlage nach der anderen war zu bestaunen und das Publikum feuerte die Aktiven gehörig an.

Am kommenden Wochenende sind die Attenhofener Gäste beim Kindergartetreffen in Siegenburg, ebenso ist man beim Familienfestschiff im Gasthof Bösl in Elsendorf vertreten.



Weil die Prinzessin ausfiel, übernahm kurzerhand der Hofnarr diesen Part beim Auftritt in Pötzmes. Auch im Altenheim glänzte die Kindergarde (rechts)